

SAKRET Diamantfuge

DF

Fugenmörtel CG 2 W Ar gemäß DIN EN 13888 - Zementhaltiger Fugenmörtel mit zusätzlichen Kenndaten (hohe Abriebbeständigkeit und verringerte Wasseraufnahme).

Anwendungsbereiche: Hochfester Fugenmörtel
 Geeignet für mechanisch hochbelastete:

- keramische Fliesen- und Plattenbeläge sowie Feinsteinzeug
- Spaltplatten und Spaltriemchen
- Betonwerksteinplatten
- im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden
- sowie im Bereich von Fußbodenheizungen
- für Industrie- und Gewerbeflächen, Kühlhäuser, Werkstätten, Waschanlagen

Eigenschaften:

- besonders hohe Abriebbeständigkeit
- hoher Frost-Tausalzwidestand
- erhöhte Beständigkeit gegen Chemikalien
- hydraulisch schnell abbindend
- wasserabweisend
- rissfrei
- verformungsfähig
- geschmeidig, dadurch gut verarbeitbar

Materialbasis: Werkrockenmörtel auf der Basis von Spezialzementen, ausgesuchten, hochabriebfesten Füll- und Zuschlagsstoffen sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften.

Technische Daten: Fugenmörtel nach DIN EN 13888 CG2 WA

Fugenbreite	1,5 bis 10 mm
Anmachwasser für 25 kg	ca. 3,5 Liter
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Topfzeit	ca. 20 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+8 °C bis +25 °C
Temperaturbeständigkeit	ca. -20 °C bis +80 °C
begehbar	nach ca. 2 Stunden
voll belastbar	nach ca. 14 Tagen
Biegezugfestigkeit	ca. 10 N/mm ²
Druckfestigkeit	ca. 50 N/mm ²
Abriebbeständigkeit	< 1000 mm ³
Wasseraufnahme	< 5 g
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate

Beständigkeit: Hochdruckreiniger bis 150 °C/ 100 bar, gegen neutrale und alkalische Reiniger sowie bedingt gegen saure Reiniger. Prüfung der Chemikalienbeständigkeit in Anlehnung an DIN EN 12808-1:

Aceton	+	Schwefelsäure 25 %	-
Ameisensäure 3 % (+)		Natronlauge 10 %	+
Ammoniak	+	Wasserstoffperoxid	+
Salzsäure 5 % (+)		Zitronensäure 5 %	(+)
Essigsäure 5 % (+)		Heizöl	+
Kalilauge 20 %	+	Motoröl	+
Milchsäure 5 %	-	Urin	+

Legende:

Hoher Widerstand = + Bedingt beständig = (+) Nicht beständig = -

SAKRET Diamantfuge

DF

Untergrundvorbereitung:	<p>Dünnbettmörtel und Fliesenansetzmörtel müssen gleichmäßig erhärtet und trocken sein. Die Fugen müssen ausreichend tief sein. Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen.</p> <p>Bei porigen Oberflächen und matten Glasuren können sich Rückstände des Fugenmörtels bilden, daher kann auf Probeverfugungen derartiger Beläge nicht verzichtet werden.</p> <p>Unterschiedlich und/ oder stark saugende Untergründe müssen gleichmäßig angefeuchtet werden.</p>						
Verarbeitung:	<p>SAKRET Diamantfuge DF in einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen/ Minute mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten. Frischmörtel mit Gummiwischer, Einfugbrett oder Spezialfugbrett tief und vollflächig einbringen. Das überschüssige Material wird sauber abgeschoben.</p> <p>Nach dem Ansteifen des Materials wird der Belag grob vorgewaschen und anschließend mit einem Schwammbrett gereinigt.</p>						
Nachbehandlung:	<p>Eine feuchte Nachbehandlung des abgebundenen Mörtels stellt das einwandfreie Erhärten sicher. In den ersten 14 Tagen nach der Verfugung keinesfalls eine nasse Reinigung unter Zusatz von Spülmittel oder chemischen Reinigungsmitteln vornehmen, nur sauberes Wasser verwenden.</p>						
Materialverbrauch:	<p>Der Materialverbrauch ist abhängig von:</p> <ul style="list-style-type: none">• der Beschaffenheit der Fugen• der Handhabung des Werkzeugs• der Art des zu verarbeitenden keramischen Materials <p>Bei 10 mm Fugenbreite und 5 mm Fugentiefe:</p> <table><tr><td>Format 11,5/24 cm</td><td>ca. 1,6 kg/m²</td></tr><tr><td>Format 20/20 cm</td><td>ca. 0,7 kg/m²</td></tr><tr><td>Format 30/30 cm</td><td>ca. 0,5 kg/m²</td></tr></table>	Format 11,5/24 cm	ca. 1,6 kg/m ²	Format 20/20 cm	ca. 0,7 kg/m ²	Format 30/30 cm	ca. 0,5 kg/m ²
Format 11,5/24 cm	ca. 1,6 kg/m ²						
Format 20/20 cm	ca. 0,7 kg/m ²						
Format 30/30 cm	ca. 0,5 kg/m ²						
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none">• 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette• Lieferbar in den Farben mittelgrau und dunkelgrau						
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none">• witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken• angebrochene Gebinde sofort verschließen• bei sachgerechter Lagerung für 6 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG, GISCODE ZP1						
Entsorgung:	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt.</p>						
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none">• die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte• ansteifenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren• den abbindenden SAKRET Diamantfuge DF vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +25 °C) schützen• bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten						

Hinweis:

- bei keramischen Fliesen und Platten, die nicht glasiert sind, kann nach dem Verfugen ein Zementschleier zurückbleiben. Empfehlung des Herstellers der keramischen Fliesen und Platten beachten
 - SAKRET Diamantfuge DF ist als zementgebundenes Material nicht säurefest, deshalb sollte in Hallen-, Schwimmbädern und in anderen hochbeanspruchten Bauwerken SAKRET Epoxidharzkleber/fuge EPK-F eingesetzt werden
 - Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
 - enthält Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
 - Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 - Staub nicht einatmen
 - Berührung mit der Haut vermeiden
 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
 - Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
 - Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen
-

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 11.02.2015